

Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Kontaktdatenbank und im Rahmen allgemeiner Geschäftsbeziehungen

Datenschutzerklärung nach Art. 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1 Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die Thüga Aktiengesellschaft, Nymphenburger Str. 39, 80335 München, info@thuega.de.

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter Thüga Aktiengesellschaft, Datenschutzbeauftragter, Nymphenburger Str. 39, 80335 München, datenschutz@thuega.de.

2 Daten und Datenquellen der Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir verarbeiten im Zusammenhang mit der Kontaktdatenbank und im Rahmen allgemeiner Geschäftsbeziehungen insbesondere folgende Kategorien personenbezogener Daten:

- Personen- und Kontaktinformationen (z. B. Name, Vorname, Geschäftsanschrift, Telefon, Fax, E-Mail-Adresse, Funktion, Position, Umstand der Erhebung),
- Login-Daten zur Nutzung des Gäste W-LAN (z. B. IP-Adresse)

Grundsätzlich erheben wir die angeführten personenbezogenen Daten direkt von Ihnen. In Einzelfällen erhalten wir personenbezogene Daten über Sie von unserem Partnerunternehmen, für welches Sie tätig sind.

3 Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir verarbeiten Personen- und Kontaktinformationen zu folgenden Zwecken:

- Maßnahmen zur Geschäftsfeldsteuerung und Weiterentwicklung von Produkten und Dienstleistungen,
- Prüfung und Geltendmachung rechtlicher Ansprüche (z. B. im Rahmen der Schadensregulierung),
- Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten,
- Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z. B. Zutrittskontrolle),
- Maßnahmen zur Umsetzung des Hausrechtes,
- Betriebsorganisation und geschäftliche Kommunikation,
- Unternehmensübergreifende Kooperation und Vernetzung,
- Konzerninternes Berichtswesen und Risikosteuerung.

Log-in Daten verarbeiten wir zum Zwecke der Bereitstellung des W-LANs für Gäste und Besucher.

3.1 Datenverarbeitung zum Zweck der Vertragsanbahnung und -abwicklung (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)

3.2 Datenverarbeitung aus berechtigtem Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre Daten auf Grund von Art. 6 Abs 1 lit. f DSGVO zur Wahrung berechtigter Interessen von uns und von Dritten. Das berechtigte Interesse liegt in der Durchführung unseres Geschäftsbetriebes sowie in der Sicherung unserer Gebäude und IT-Infrastruktur.

4 (Kategorien von) Empfängern / Weitergabe personenbezogener Daten

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der oben genannten Zwecke brauchen (s. Ziffer 3 Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten). Das gilt auch für von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen.

Empfänger personenbezogener Daten können entweder als Auftragsverarbeiter oder eigenständig Verantwortliche u. a. sein:

- Druck- und Postdienstleister,
- Versicherungen, Versicherungsmakler und Sachverständige zur Prüfung und Regulierung von Schäden,
- Rechtsanwälte zur Prüfung und Geltendmachung von Ansprüchen,
- Kreditinstitute und Zahlungsdienstleister für die Abwicklung von Zahlungen,
- Telekommunikations- und IT-Dienstleister zum Betrieb der TK- und IT-Systeme,
- Wirtschaftsprüfer, Beratungsdienstleister und Auditoren,
- öffentliche Stellen, z. B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden, Einwohnermeldeämter, Polizei, Staatsanwaltschaft, Aufsichtsbehörden,

Im Rahmen der Zusammenarbeit mit Ihnen nutzen wir Microsoft 365 Anwendungen, wie z. B. Microsoft Office, Microsoft Teams, Microsoft Dynamics, Microsoft SharePoint Online, Microsoft Forms der Microsoft Corporation, die ihren Hauptsitz in Redmond, USA hat. Eine Verarbeitung der personenbezogenen Daten findet grundsätzlich auf Servern in der EU statt. Wir haben mit dem Anbieter eine Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung geschlossen, die den Anforderungen von Art. 28 DSGVO entspricht.

Jedoch kann ein Zugriff aus Drittstaaten wie den USA nicht ausgeschlossen werden. Nach der Ungültigkeitserklärung des EU-US

Privacy Shields besteht aktuell kein Beschluss der EU-Kommission, dass die USA generell ein angemessenes Schutzniveau für personenbezogene Daten bieten.

Die ebenfalls mit dem Anbieter abgeschlossenen EU-Standardvertragsklauseln und die technischen Schutzmaßnahmen bieten regelmäßig ein angemessenes Datenschutzniveau für in die USA übermittelte personenbezogene Daten. Auf Anfrage können wir Ihnen Kopien der Sie betreffenden Teile der entsprechenden abgeschlossenen EU-Standardvertragsklauseln zur Verfügung stellen.

5 Dauer der Speicherung bzw. Löschung personenbezogener Daten

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten für die o. g. Zwecke (s. Ziffer 3 Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten). Ihre Daten werden erstmals ab dem Zeitpunkt der Erhebung, soweit Sie uns diese mitteilen, verarbeitet. Die Daten werden zu folgendem Zeitpunkt gelöscht:

Daten, die wir entsprechend vertraglich festgelegter Zwecke zur Durchführung unserer Geschäftsbeziehungen erhoben haben, löschen wir, wenn das betreffende Vertragsverhältnis beendet ist und/oder sämtliche gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind und/oder keine anderweitigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder gesetzlichen Rechtfertigungsgründe für die Speicherung bestehen. Dabei handelt es sich unter anderem um Aufbewahrungspflichten aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO). Das bedeutet, dass wir spätestens nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten Ihre personenbezogenen Daten löschen. In der Regel sind dies 10 Jahre.

Daten, die wir in zulässiger Weise zur Wahrung berechtigter Interessen von uns und von Dritten erhoben haben, löschen wir beginnend mit dem Wegfall des berechtigten Interesses soweit keine anderweitigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder gesetzlichen Rechtfertigungsgründe für die Speicherung bestehen.

Im Einzelfall kann sich die Frist verlängern (z. B. bei laufenden steuerlichen Prüfungen oder im Rahmen der Erhaltung von Beweismitteln). Eine weitergehende Verarbeitung der Daten ist auch zulässig, wenn Sie in diese Speicherung eingewilligt haben (z. B. werbliche Ansprache) und Sie diese Einwilligung nicht widerrufen haben.

6 Bereitstellung personenbezogener Daten

Es besteht weder eine gesetzliche noch vertragliche Pflicht, uns Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen, allerdings ist eine Geschäftsbeziehung / ein Austausch mit Ihnen ohne die Bereitstellung Ihrer Daten nicht möglich.

7 Automatisierte Entscheidungsfindung

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling statt.

8 Betroffenenrechte / Ihre Rechte

Bei Fragen oder Beschwerden zum Datenschutz können Sie sich gerne an unser Unternehmen (s. Ziffer 1) wenden.

Das umfasst das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO. Darüber hinaus haben Sie unter den Voraussetzungen von Art. 77 DSGVO das Recht, Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzulegen.

Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht

Promenade 18, 91522 Ansbach, poststelle@lda.bayern.de

8.1 Widerspruchsrecht

Sofern wir eine Verarbeitung von Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen (siehe 3.2 Datenverarbeitung aus berechtigtem Interesse) vornehmen, haben Sie unter den Voraussetzungen des Art. 21 DSGVO, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit das Recht, gegen diese Verarbeitung Widerspruch einzulegen.

8.2 Widerrufsrecht bei einer Einwilligung

Eine erteilte Einwilligung kann nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO jederzeit widerrufen werden. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, die aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Hiervon setzen wir Sie vor Abgabe der Einwilligung in Kenntnis.

9 Änderungsklausel

Wir überarbeiten diese Datenschutzerklärung bei Änderungen der Datenverarbeitung oder bei sonstigen Anlässen, die dies erforderlich machen.

Stand: Mai 2022